

Bezirkssklasse Herren HE/WOB

SSV Neuhaus IV : TTSG Brunsrode/Lehre
Sonntag, 13.11.2022, 11:00 Uhr

Baberowski bleibt gegen die TTSG Brunsrode/Lehre ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag beim Heimteam vom SSV Neuhaus IV, als Frank Baberowski sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste der TTSG Brunsrode /Lehre sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Frank Baberowski, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SSV Neuhaus IV ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Mit nur einem Satzverlust gingen Lenz / Baberowski gegen Marx / Deppe durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Masloch / Andres bekamen nachfolgend ihre Gegner Stradtman / Freytag wiederum beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Kleinert / Sonntag kamen mit der Spielweise von Molzahn / Constant am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Matthias Lenz besiegelte mit einem 11:6, 9:11, 11:7, 11:7 gegen Carsten Marx einen Punkt für sein Team. Lange mit Bernd Stradtman ringen musste Dennis Masloch, bis er seinen Kontrahenten mit 4:11, 12:10, 3:11, 12:10, 11:9 niedergerungen hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Masloch endete. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Es dauerte eine Weile, bis Frank Baberowski sein 3:2 gegen Ulrich Freytag unter Dach und Fach hatte. Beim 3:0-Erfolg gelang es Steffen Andres den Gastspieler Uwe Deppe in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Guido Kleinert überzeugte im Match gegen Kornelius Constant, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Yannik Sonntag hatte seinen Gegner Peter Molzahn beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Bernd Stradtman war für Matthias Lenz schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Dennis Masloch gegen Carsten Marx verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Fast verloren schien das Spiel von Frank Baberowski gegen Uwe Deppe, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Frank Baberowski jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.11.2022 gegen den MTV Vorsfelde III, während die TTSG Brunsrode/Lehre am 16.11.2022 gegen den TV Jahn Wolfsburg antritt.

Statistik:

SSV Neuhaus IV

Doppel: Lenz / Baberowski 1:0, Masloch / Andres 0:1, Kleinert / Sonntag 1:0

Einzel: M. Lenz 1:1, D. Masloch 1:1, F. Baberowski 2:0, S. Andres 1:0, G. Kleinert 1:0, Y. Sonntag 1:0

TTSG Brunsrode/Lehre

Doppel: Stradtman / Freytag 1:0, Marx / Deppe 0:1, Molzahn / Constant 0:1

Einzel: B. Stradtman 1:1, C. Marx 1:1, U. Deppe 0:2, U. Freytag 0:1, P. Molzahn 0:1, K. Constant 0:1

1